



Freitag, 18. November 2022, 15:00 Uhr
~3 Minuten Lesezeit

Amerikas Musterknabe

Das US-Militär richtet in Wiesbaden ein Headquarter für den Ukraine-Krieg ein.

von Jens Bernert
Foto: Pani Garmyder/Shutterstock.com

Die Vereinigten Staaten werden in Deutschland ein zusätzliches Headquarter einrichten: Am Standort Wiesbaden sollen 300 US-Soldaten in der sogenannten Security Assistance Group Ukraine (SAGU) stationiert

werden, die 2023 ihren Dienst aufnehmen soll. Die USA richtet sich also auf einen längeren Krieg ein. In Grafenwöhr, Hohenfels und Baumholder sollen zudem ukrainische Soldaten ausgebildet werden. Eine Stellungnahme der Bundesregierung zu diesem Vorgehen der US-Regierung auf deutschem Boden ist bisher nicht bekannt.

Über das neue Hauptquartier für den Ukraine-Krieg in Wiesbaden

berichtet unter anderem Stars & Stripes, die Truppenzeitung der US-Soldaten (1 bis 3). Dort heißt es in dem Beitrag „Ongoing Pentagon push to arm Ukraine will have three-star general leading from Germany“ vom 8. November 2022 (übersetzt):

„Ein Drei-Sterne-General wird ein neues Armeehauptquartier in Deutschland leiten, dem etwa 300 US-Soldaten angehören werden, die für die Koordinierung der Sicherheitshilfe für die Ukraine verantwortlich sind, sagte ein hochrangiger US-Militärbeamter diese Woche.

Die Bildung der Security Assistance Group Ukraine (SAGU), die im Hauptquartier der U.S. Army Europe and Africa in Wiesbaden angesiedelt sein wird, wurde am Freitag bekannt gegeben.

Nun muss ein Generalleutnant ernannt und bestätigt werden, während das neue Hauptquartier Gestalt annimmt, sagte der Beamte am Montag. Ziel ist es, die Einheit bis Anfang 2023 einsatzbereit zu machen. (...)

In der Zwischenzeit wird der Chef des 18. Luftlandekorps, Generalleutnant Christopher Donahue, in Wiesbaden bleiben, um die

Ausbildung und Ausrüstung der ukrainischen Streitkräfte weiter zu organisieren, während die SAGU Gestalt annimmt.

Mit der Einrichtung eines eigenen Hauptquartiers, das sich auf die Unterstützung der Ukraine konzentriert, schafft das Pentagon eine Organisation, die einen Langzeitauftrag erfüllen soll.“

Über die Pläne für das Kriegshauptquartier in Wiesbaden berichtete Stars & Stripes bereits mehrmals, beispielsweise am 30. September 2022 in dem Beitrag „New Army command in Wiesbaden to coordinate war support for Ukraine, report says“: (4)

„Ein neues Kommando im Hauptquartier des Heeres in Deutschland soll die Ausbildung und Ausrüstung der ukrainischen Truppen durch die USA koordinieren (...).

Während das Wiesbadener Hauptquartier als Verwaltungszentrum fungieren würde, wird ein Großteil der Ausbildung wahrscheinlich an anderen Orten stattfinden, an denen die Armee große Schießstände unterhält. Die Ausbildungszentren der U.S. Army Europe and Africa in Grafenwöhr und Hohenfels würden wahrscheinlich eine große Rolle spielen, ebenso wie die Garnison der Armee in Baumholder.“

Der aktuelle Aufreger im Ukraine-Krieg, der Einschlag von Raketen in Polen, wurde letztlich nicht genutzt, um die Lage zum jetzigen Zeitpunkt weiter dramatisch zu eskalieren. Die strategische Behandlung des Themas durch die USA sieht hier offenbar vor, doch zuzugeben, dass die Rakete(n) aus der Ukraine stammte(n), wie beispielsweise Deutsche Welle und Tagesschau berichten, und die Ereignisse nicht als eine Art False Flag zu nutzen, um den Krieg zum jetzigen Zeitpunkt auf die nächste Stufe zu heben (5 bis 8).

Quellen und Anmerkungen:

(1) <https://www.stripes.com/branches/army/2022-11-08/army-ukraine-wiesbaden-germany-7970727.html>

(<https://www.stripes.com/branches/army/2022-11-08/army-ukraine-wiesbaden-germany-7970727.html>)

(2) <https://uncutnews.ch/kein-ende-des-krieges-abzusehen-usa-kuendigen-in-aller-stille-ein-neues-ukraine-kommando-mit-einem-3-sterne-general-an/> (<https://uncutnews.ch/kein-ende-des-krieges-abzusehen-usa-kuendigen-in-aller-stille-ein-neues-ukraine-kommando-mit-einem-3-sterne-general-an/>)

(3) <http://blauerbote.com/2022/10/25/5-milliarden-dollar-fuer-den-regime-change-in-der-ukraine-spezialoperationen-in-der-ukraine-werden-fortgesetzt/>

(<http://blauerbote.com/2022/10/25/5-milliarden-dollar-fuer-den-regime-change-in-der-ukraine-spezialoperationen-in-der-ukraine-werden-fortgesetzt/>)

(4) <https://www.stripes.com/branches/army/2022-09-30/eucom-army-ukraine-germany-7520540.html>

(<https://www.stripes.com/branches/army/2022-09-30/eucom-army-ukraine-germany-7520540.html>)

(5) <https://www.tagesschau.de/eilmeldung/polen-raketeneinschlag-101.html>

(<https://www.tagesschau.de/eilmeldung/polen-raketeneinschlag-101.html>)

(6) <https://www.dw.com/de/raketeneinschlag-polen-flugabwehr-ukraine-nato-usa-joe-biden/a-63772521>

(<https://www.dw.com/de/raketeneinschlag-polen-flugabwehr-ukraine-nato-usa-joe-biden/a-63772521>)

(7) <https://report24.news/globalisten-ordnen-wahrheitsverbreitung-an-raketen-auf-polen-stammten-aus-der-ukraine/> (<https://report24.news/globalisten-ordnen-wahrheitsverbreitung-an-raketen-auf-polen-stammten-aus-der-ukraine/>)

(<https://report24.news/globalisten-ordnen-wahrheitsverbreitung-an-raketen-auf-polen-stammten-aus-der-ukraine/>)

(8)

[https://twitter.com/marcfriedrich7/status/159263727746473164](https://twitter.com/marcfriedrich7/status/1592637277464731649)

9

[\(https://twitter.com/marcfriedrich7/status/1592637277464731649\)](https://twitter.com/marcfriedrich7/status/1592637277464731649)

Dieser Artikel erschien bereits auf www.rubikon.news.



Jens Bernert, Jahrgang 1974, ist studierter Geograph und Politikwissenschaftler mit Abschluss der Universität Mannheim und arbeitet seit zehn Jahren als Software-Entwickler im Java-Umfeld. In seiner Freizeit bloggt er unter anderem in seinem Weblog „Blauer Bote Magazin“ meist zu aktuellen politischen und zeitgeschichtlichen Themen. Außerdem macht er als DJ Underpop – in leider immer größeren Abständen – Mannheim und Heidelberg unsicher.

Dieses Werk ist unter einer **Creative Commons-Lizenz (Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitungen 4.0 International** (<https://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/4.0/deed.de>)) lizenziert. Unter Einhaltung der Lizenzbedingungen dürfen Sie es verbreiten und vervielfältigen.